

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 33 (1915)
Heft: 76

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 1. April
1915

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Jeudi, 1^{er} avril
1915

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXIII. Jahrgang — XXXIII^{me} année

Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement — Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel:
Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 76

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce — Abonnements:
Suisse: un an fr. 10, un semestre fr. 5 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne
exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces:
Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Erfindungs-
patente. — Moratorien. — Internationaler Postgiroverkehr.
Sommaire: Titres disparus. — Registre du commerce. — Brevets d'invention.
— Moratoires. — Service international des virements postaux.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird hiemit der unbekannte Inhaber der Lebensversicherungspolice Nr. 255370 der Leipziger Lebensversicherungsgesellschaft (Alte Leipziger), datiert 12. August 1910, per Fr. 7500, lautend auf Edwin Grimm, geb. 1870, von und in Uster, fällig spätestens am 12. August 1930, aufgefordert, die Police innerhalb drei Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, in der Bezirksgerichtskanzlei Uster vorzulegen, ansonst nach Ablauf dieser Frist die genannte Police kraftlos erklärt würde. (W 39^a)

Uster, den 2. Februar 1915.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: E. F. Körner.

Es werden vermisst:

- 1) Altgült-Auszug von Fr. 507, haftend auf Roman Berchtolds Landgut Riedtli, Giswil, bekennt dem Anton Wolf und errichtet den 30. Dezember 1879. Vorgang: Fr. 714:28; in gleichen Rechten Fr. 644.
- 2) Altgült von Fr. 642.86, haftend auf Gehwister Gassers Heimwesen Schwand, Lungern, bekennt dem Josef Ming und errichtet den 6. November 1857.
- 3) Altgült von Fr. 235, haftend auf Markus Voglers Hausanteil und Garten, Lungern, bekennt der Witwe Anna Mr. Britschgi und errichtet den 7. November 1887.

Der allfällige derzeitige Inhaber dieser bemeldeten Werttitel wird an Hand von Art. 870 Z. G. B. und Art. 158 des E. G. hiezu anmit aufgefordert, dieselben binnen Frist eines Jahres, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, unterfertigte Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung genannter Werttitel erfolgt. (W 74^a)

Sarnen, den 4. März 1915.

Das Kantonsgerichtspräsidium: Seiler.

Zufolge Lebensversicherungspolice Nr. D 55 4633 hat die «Patria» schweiz. Lebensversicherungsgesellschaft auf Gegenseitigkeit in Bern den Johann Grossmann, in Ringgenberg, für ein Kapital von Fr. 4000 versichert.

Die Police datiert vom 27. März 1907 und wird vermisst.

Der unbekannte Inhaber dieser Urkunde wird hiemit aufgefordert, dieselbe binnen einer Frist von drei Monaten, vom Tage der ersten Publikation dieser Aufforderung an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen würde. (W 96^a)

Interlaken, den 25. März 1915.

Der Gerichtspräsident: Itten.

Das Bezirksgericht St. Gallen hat am 30. März 1915 den Sparkassaschein Nr. 108255 der St. Gallischen Kantonalbank, lautend auf Johann Raimann, in Zühl, Goldingen, kraftlos erklärt. (W 104^a)

St. Gallen, den 30. März 1915.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Deuxième insertion

Aux termes d'un jugement rendu le 1^{er} février 1915, le tribunal de première instance de Genève a fait sommation au détenteur inconnu des cinq obligations à lots 3 % de l'emprunt genevois de 1880, portant les n^{os} 6894, 35576, 35579, 218328 et 218329, de les produire et de les déposer au greffe du sus-dit tribunal dans le délai de trois ans, à dater de la première publication de la présente. Faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 33^a)

J VI

Dumarest, greffier.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bera — Berno — Berna

Bureau Aarwangen

1915. 29. März. Aus dem Vorstand (Verwaltungsrat) der Konsumgenossenschaft Langenthal mit Sitz in Langenthal sind Jakob Kläfiger, Gottfried Anliker, Albert Aeschlimann, Gottlieb Rindlisbacher und Ernst Bögli ausgetreten. An ihrer Stelle sind neu in den Vorstand gewählt worden: August Hofer, Monteur in Langenthal; Alfred Scheidegger, Magaziner in Schoren; Hans Geiser, Eisenbahnarbeiter in Langenthal; Franz Gärtner, Porzellanarbeiter in Langenthal; Otto Gerber, Schreiner in Aarwangen, und Johann Hertz, Fabrikarbeiter in Lotzwil. Sodann hat der Vorstand in seiner Sitzung vom 30. Januar 1915 an Stelle des bisherigen Präsidenten Fritz Uebersax zum nunmehrigen Präsidenten des Vorstandes

gewählt: Robert Krenger, von Rüti bei Riggisberg, Lehrer in Langenthal; ferner an Stelle des bisherigen Vizepräsidenten Gottfried Anliker zum nunmehrigen Vizepräsidenten: Rudolf Iseli, von Jegenstorf, Lehrer in Langenthal, und an Stelle des zum Präsidenten vorgerückten Aktuars Robert Krenger zum nunmehrigen Aktuar: Alfred Scheidegger, Magaziner in Schoren. Jeder derselben ist befugt, kollektiv mit dem andern oder mit dem Prokuristen-Verwalter Tischhauser rechtsverbindlich namens der Genossenschaft zu zeichnen.

30. März. Die Genossenschaft unter der Firma Krankenkasse der Porzellanfabrik Langenthal A. G. mit Sitz in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 125 vom 13. Mai 1910, pag. 869) hat ihre Statuten revidiert. Diese revidierten Statuten sind von der Generalversammlung vom 21. März 1914 angenommen worden. Sie enthalten folgende Aenderungen von den publizierten Tatsachen: Die Krankenkasse bezweckt, ihre Mitglieder gemäss den Statuten nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit im Krankheitsfall zu unterstützen. Sie will die Krankheitsverhütung möglichst fördern durch Aufklärung und Unterstützung bezüglich der Bestrebungen. Sie gewährt den Hinterlassenen von verstorbenen Mitgliedern ein Sterbegeld. Sie unterstützt die Angehörigen ihrer Mitglieder im Krankheitsfall. Sie verabfolgt in Ausnahmefällen bedürftigen Mitgliedern besondere Unterstützungen. Sie kann sich zur Förderung der Krankenversicherung Kassenverbänden anschliessen. Das Tätigkeitsgebiet der Kasse ist die Porzellanfabrik Langenthal. Mitglied der Kasse können alle im Dienste der Porzellanfabrik Langenthal stehenden Personen werden; sofern keine Anschlussgründe vorhanden sind und bestimmte satutarische Erfordernisse erfüllt werden. Der Beitritt ist schriftlich auf vorgeschriebenem Formular zu erklären. Die Mitgliedschaft beginnt vom zweiten Zahltag an ohne weiteres, sofern die Voraussetzungen zur Aufnahme zutreffen. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod, überdies: 1) Für genussberechtigte Mitglieder: a. Infolge Austritts aus der Kasse; b. durch den Ausschluss. 2) Für Passivmitglieder: Durch den Austritt. 3) Für Ehrenmitglieder: Durch Verzicht auf die Ehrenmitgliedschaft. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 1, das von den Zögern nicht erhoben werden darf. Die Mitglieder haben in gesunden Tagen alle 14 Tage ihren Beitrag zu bezahlen. Derselbe wird vom Lohn in Abzug gebracht und beträgt bei einem Verdienst: In Klasse I bis Fr. 30 = 50 Rp., in Klasse II über Fr. 30 bis Fr. 40 = 70 Rp., in Klasse III über Fr. 40 bis Fr. 50 = 90 Rp., in Klasse IV über Fr. 50 bis Fr. 60 = Fr. 1.10, in Klasse V über Fr. 60 bis Fr. 70 = Fr. 1.30, in Klasse VI über Fr. 70 und mehr = Fr. 1.50. Für Mitglieder, die nach fünfjähriger Mitgliedschaft aus dem Geschäft der Porzellanfabrik ausgetreten sind, aber weiter der Kasse angehören wollen, wird der Normalbeitrag im Verhältnisse der ordentlichen Beiträge zu den ausserordentlichen Beiträgen erhöht. Massgebend für die Berechnung ist stets die Proportion der letzten Jahresrechnung. Für die Einteilung in die Versicherungsklasse ist für dieselben der Durchschnitt der fünf letzten Zahltag massgebend. Solche Mitglieder sind verpflichtet, den jeweiligen fälligen Beitrag zum Voraus zu bezahlen. Die Beiträge werden durch die Generalversammlung auf drei Jahre festgesetzt. Sie sind auf Grundlage der Rechnungsergebnisse so zu bemessen, dass aus den Einnahmen voraussichtlich wenigstens die Ausgaben bestritten werden können. Ergibt sich im Laufe einer dreijährigen Periode, dass die festgesetzten Beiträge oder die einzelner Klassen ungenügend sind, so ist der Vorstand berechtigt und verpflichtet, eine das Gleichgewicht sichernde Erhöhung vorzunehmen. Die Fabrik hat sich verpflichtet, an die Kasse einen Minimalbeitrag von Fr. 1000 zu leisten. Alle Bekanntmachungen allgemeiner Natur geschehen in rechtsverbindlicher Weise durch Anschlag in der Fabrik und an Abwesende (Kranke, Beurlaubte) durch die Post. Die Organe der Kasse sind: 1) Die Generalversammlung; 2) der Vorstand; 3) die Revisoren. Der Präsident wird von der Generalversammlung gewählt; im übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst. Seine Amtsdauer beträgt 3 Jahre, er ist nach deren Ablauf wieder wählbar. Ein Mitglied des Vorstandes wird vom Verwaltungsrat der Fabrik gewählt. Ausserdem werden 4 Stellvertreter gewählt. Bei vorkommenden Vakanzen ergänzt sich der Vorstand aus den Reihen der Stellvertreter. Die Krankenkasse der Porzellanfabrik Langenthal A. G. hat sodann an Stelle der bisherigen Vorstandsmitglieder Josef Fritschli, Thomas Barthl, Walter Scheidegger und Marie Hertz zu neuen Vorstandsmitgliedern gewählt: Ernst Sohm, Johann Högli, Walter Dennler und Wilhelm Schneeberger. Letzterer wurde am Platze des weggezogenen Josef Fritschli vom Vorstand zum Aktuar gewählt. Als solcher führt er kollektiv mit dem Präsidenten Arnold Spychiger oder mit dem Vizepräsidenten Erich Belger die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

Bureau de Delémont

Café. — 30 mars. La raison Jules Fell, café Suisse, à Delémont (F. o. s. du c. du 31. août 1898, n^o 247), est radiée ensuite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «B. Fell».

Le chef de la maison B. Fell, à Delémont, est Berthe, née Corbat, veuve de Jules Fell, de Pleujouse, domiciliée à Delémont, qui reprend l'actif et le passif de la maison «Jules Fell». Exploitation du café Suisse, à Delémont.

Bureau de Neuveville

Vins. — 29 mars. Le chef de la raison Joseph Michelini, à Neuveville, est Joseph Michelini, de Castel del Rio (Bologne, Italie), domicilié à Neuveville. Vins en gros; Levées du Viebon n^o 22 a.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Epicerie, mercerie, vins, etc. — 30 mars. Le chef de la maison A. Humal, à St-Brais, est Albert Humal, fils de Zéphirin, originaire des Genevez, domicilié à St-Brais. Epicerie, mercerie, vins et bière en gros.

Bldg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE

LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

No 5

Erste Hälfte März 1915

Première quinzaine de mars 1915 — Prima quindicina di marzo 1915

Eintragungen vom 15. März 1915

Enregistrements du 15 mars 1915 — Iscrizioni del 15 marzo 1915

183 **Hauptpatente**
Brevets principaux
Brevetti principali Nr. 68926—69108

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschönerung noch nicht abgeschlossen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato sono seguiti d'un *.)

- Kl. 2 e, Nr. 68926. 11. Juni 1914, 11¼ Uhr a. — Kartoffel- und Rübenanstrichpflanz. — **Linus Arthur Naumann**, Gutsbesitzer, Harthau b. Krimtschau (Sachsen, Deutschland). Vertreter: J. Baur, Bern.
- Kl. 2 e, Nr. 68927. 6. Juni 1914, 6¼ Uhr p. — Gestell für Pflanzenkübel und -Töpfe. — **Joh. Schraner-Noser**, Niederurnen (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 2 e, Nr. 68928. 19. Juni 1914, 8 Uhr p. — Blumenkasten als Balkon- und Fensterschmuck. — **Karl Albert Kröni**, Reussport 2, Luzern (Schweiz). Vertreter: M. Brecht, Luzern.
- Kl. 3 a, Nr. 68929. 23. April 1914, 10¼ Uhr a. — Tiermarke. — **Arthur Menge**, Bäcker, Trebsen a. Mulde (Deutschland). Vertreter: J. Baur, Bern.
- Kl. 3 a, Nr. 68930. 8. Juli 1914, 4¼ Uhr p. — Saugapparat für Ferkel. — **Oswald Soff**, Kaufmann, Rossbacherstrasse 9, Naumburg a. d. Saale (Deutschland). Vertreter: J. Baur, Bern.
- Kl. 3 e, Nr. 68931. 22. Mai 1914, 8 Uhr p. — Verfahren zum Töten von Motten, Käfern und andern landwirtschaftlichen und hauswirtschaftlichen Schädlingen. — **Actien-Gesellschaft für Anilin-Fabrikation**, Berlin-Treptow (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 10. September 1913.»
- Kl. 3 e, Nr. 68932. 8. Juni 1914, 7 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines Lockmittels für Fliegen und andere Insekten. — **Ludwig Pali**, Gastwirt, Balaton-Berény (Ungarn). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 3 e, Nr. 68933. 22. Juni 1914, 7 Uhr p. — Einrichtung zum Fangen von Feldmäusen und Maulwürfen. — **Peter Flatz**, Thurastrasse, Wil (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Levallant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureau A.-G., Zürich.
- Kl. 4 a, Nr. 68934. 19. Juni 1914, 7½ h. p. — Procédé pour l'établissement d'un plafond en briques sous poutraison en béton armé. — **Georges Poujolat**, ingénieur, 74, Rue de Carouge, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imcr-Schneider, Genève.
- Kl. 4 b, Nr. 68935. 25. Mai 1914, 5 Uhr p. — Hohlbaustein. — **Robert Lejmark**, Ingenieur, und Frau **Hulda Zanderholm**, Stockholm (Schweden). Vertreter: Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba, Bern.
- Kl. 4 d, Nr. 68936. 16. Juli 1914, 7¼ Uhr p. — Schiebefenster. — **J. G. Kiefer**, Bachstrasse 15, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 4 e, Nr. 68937. 13. Juni 1914, 11¼ Uhr a. — Gertssträger. — **Joseph Ricchini**, Schlosser, Faubourg de l'Hôpital 50, Neuenburg (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 4 e, Nr. 68938. 28. juillet 1914, 8 h. p. — Coffrage pour la construction de parois en béton, en ciment etc. — **Henri Streit**, 18, Rue Prévoist-Martin, Genève-Plainpalais (Suisse). Mandataire: E. Imcr-Schneider, Genève.
- Kl. 6 e, Nr. 68939. 6. Juli 1914, 7 Uhr p. — Verfahren und Maschine zur Herstellung von Teer-Makadamstrassen. — **Strassenwalzen-Betrieb vorm. H. Reifernath Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Niederlahnstein (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 7 b, Nr. 68940. 13. août 1914, 5½ h. p. — Cheminée à gaz. — **Harry James Yates**, Thimble Mill Lane, Aston, Birmingham (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. — «Priorität: Grande-Bretagne, 21. août 1913.»
- Kl. 8 a, Nr. 68941. 11. Juli 1914, 6¼ Uhr p. — Entleerungs- und Mischeinrichtung an Mischmaschinen. — **Oehler & Co.**, Aarau (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 8 b, Nr. 68942. 23. April 1914, 7 Uhr p. — Mittel zum Wasserdichtmachen von porösen Stein- und Putzmaterialien, erdigen und faserigen Isoliermaterialien und dergl. — **Dr. Hermann von der Heide**, Unna-Königsborn (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 9 d, Nr. 68943. 29. September 1913, 5 Uhr p. — Spülvorrichtung für Klosetts und dergl. — **Eugen Langguth**, Auckland (Neuseeland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Neuseeland, 14. Juli 1913.»
- Kl. 9 d, Nr. 68944. 14. April 1914, 6¼ Uhr p. — Schwimmer an Abortzügen. — **Ernst Rittmüller**, Rentier, Rheinischestr. 15 a, Metz-Queulen (Deutschland). Vertreter: Dr. jur. Schröder & Ing. Geier, Lausanne.
- Kl. 9 d, Nr. 68945. 18. Mai 1914, 8 Uhr p. — Entleerungseinrichtung für Flüssigkeitsschalter. — **Professor Joseph Menge**, Friedrich-Schmidtstrasse 6, Köln-Lindenthal (Deutschland). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.
- Kl. 10 a, Nr. 68946. 8. Juni 1914, 12 Uhr m. — Sicherheitsschloss. — **Adolf Marthaler**, Dammstrasse 43; und **Gottfried Sohier**, Hornbachstrasse 42, Zürich (Schweiz).
- Kl. 11 a, Nr. 68947. 1. Mai 1914, 10¼ Uhr a. — Verfahren und Maschine zur Umwandlung eines Glaspostens in eine zur Verarbeitung des Fertigfabrikates geeignete Vorform. — **Empire Machine Company**, Portland (Maine, Ver. St. v. A.). Vertreter: Hans Stickerberger, Basel.
- Kl. 13 a, Nr. 68948. 28. mai 1914, 3 h. p. — Plaque métallique de revêtement pour foyers, pour faciliter la combustion de la fumée. — **Gottlieb Weber**, constructeur, 33, Avenue de Morges, Lausanne (Suisse). — «Priorität: Exposition nationale suisse, Berne, ouverte le 15 mai 1914.»
- Kl. 13 b, Nr. 68949. 17. septembre 1914, 8 h. p. — Injecteur appliqué à un foyer de chaudière et permettant la combustion de tout déchet d'huile fluide ou consistante. — **Julien Zbinden**, 34, Rue de la Gare, Nyon (Vaud, Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.
- Kl. 13 f, Nr. 68950. 20. Juli 1914, 4¼ Uhr p. — Stufenhohlroststab. — **Ludwig von Piette-Rivage**, Fabrikant, Jacquingasse 31, Wien III (Oesterreich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

- Kl. 15 a, Nr. 68951. 17. Februar 1914, 7¼ Uhr p. — Einrichtung für Kochherde zur Ueberwachung von auf dem Herd dem Feuer ausgesetzten Flüssigkeiten. — **Carl Breitenmoser**, Wil (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 15 c, Nr. 68952. 27. mai 1914, 1 h. p. — Bassin pour laver la vaisselle. — **Gottlieb Weber**, constructeur, 33, Avenue de Morges, Lausanne (Suisse). — «Priorität: Exposition nationale suisse, Berne, ouverte le 15 mai 1914.»
- Kl. 15 e, Nr. 68953. 10. Juni 1914, 8 Uhr p. — Fussbodenreiniger. — **Johann Beerle**, Sticker, Bergli, Arbon (Schweiz). Vertreter: Friedrich Sommer, Arbon.
- Kl. 15 g, Nr. 68954. 19. März 1914, 8 Uhr p. — Bureaustuhl mit beweglichem Sitz. — **Dannecker & Sturm**, Möbelfabrikanten, Adliswil (Zürich, Schweiz).
- Kl. 15 l, Nr. 68955. 31. August 1914, 4¼ Uhr p. — Back- und Bratrohr für Kochherde, Back- und Patisserieöfen. — **A.-G. Kummeler & Matter**, Maschinenfabrik, Aarau (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 17 a, Nr. 68956. 20. Mai 1914, 10 Uhr a. — Milchkännendeckel. — **Sauuel Senn**, Bederstrasse 102, Zürich (Schweiz). Vertreter: Levallant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureau A.-G., Zürich.
- Kl. 17 b, Nr. 68957. 18. April 1914, 6¼ Uhr p. — Gläserputzmachine. — **Wilh. Mauz**, Fabrikant, Katharinenstrasse 22, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 19 d, Nr. 68958. 3. August 1914, 7¼ Uhr p. — Kreuzspulmaschine zur Herstellung von Sehnussköttern oder Pinkops. — **Maschinenfabrik Schweizer A.-G.**, Horgen (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 19 d, Nr. 68959. 16. November 1914, 7¼ Uhr p. — Maschine zum Bewickeln von Sternwickelkärtchen mit Garn. — **Aug. Engisch & Co.**, Lörrach-Stetten (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 21 c, Nr. 68960. 10. Juli 1914, 7 Uhr p. — Elektrische Einrichtung an Bandwebstühlen zum selbsttätigen Abstellen derselben bei Bruch oder Aufbruch eines Schiffchenfadens. — **Fritz Wagner**, Leuengasse 16, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 21 c, Nr. 68961. 11. Juli 1914, 12 Uhr m. — Elektrischer Kettfadenschlichter mit federnden Drahtnadeln für Webstühle. — **Felten & Guillaume Carlswerk Aktien-Gesellschaft**, Köln-Mülheim (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 23. Juli 1913.»
- Kl. 21 e, Nr. 68962. 14. November 1914, 8 Uhr p. — Elastischer Antrieb für Webstühle. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 22 d, Nr. 68963. 24. Juli 1914, 8 Uhr p. — Nähnadel-Einfädler. — **Ernst Meyer-Lange**, Wetzikon (Zürich, Schweiz).
- Kl. 22 g, Nr. 68964. 24. Juni 1914, 7 Uhr p. — Schiffchenwechselvorrichtung an selbsttätigen Schiffchenstickmaschinen. — **Vogtländische Maschinenfabrik (vorm. J. C. & H. Dietrich) Aktiengesellschaft**, Plauen i. Vgl. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 30. Juni 1913.»
- Kl. 22 g, Nr. 68965. 22. Juli 1914, 7¼ Uhr p. — Schiffchen für Stickmaschinen und dergl. — **Tilly Hollmann geb. Huber**, Zepplinstrasse 5, Braunschweig (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 24. Juli 1913.»
- Kl. 22 g, Nr. 68966. 22. August 1914, 6 Uhr p. — Verfahren und Einrichtung an Schiffchenstickmaschinen zur Herstellung von Fadenwechselarbeiten. — **Vogtländische Maschinenfabrik (vorm. J. C. & H. Dietrich) Aktiengesellschaft**, Plauen i. Vgl. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 20. September 1913.»
- Kl. 22 g, Nr. 68967. 24. August 1914, 7 Uhr p. — Stieckmaschinenschiffchen mit nach der Stieckplatte zu wendendem Deckel. — **Vogtländische Maschinenfabrik (vorm. J. C. & H. Dietrich) Aktiengesellschaft**, Plauen i. Vgl. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 20. September 1913.»
- Kl. 22 h, Nr. 68968. 9. Juni 1914, 8 Uhr p. — Vorrichtung zum Feststellen des Pantographen für Stickmaschinen. — **Schubert & Salzer Maschinenfabrik Aktiengesellschaft**, Chemnitz (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 12. Juni 1913.»
- Kl. 22 i, Nr. 68969. 10. Juni 1914, 8 Uhr p. — Verfahren und Einrichtung zum maschinengraden Aufspannen offener Wirkwaren zwecks Bestickens mit der Gatterstickmaschine. — **Alma Lohse geb. Knott**, Neukirchen b. Chemnitz (Deutschland). Vertreter: Ernst Häblitzel, Trüllikon.
- Kl. 23 b, Nr. 68970. 26. Juni 1914, 7¼ Uhr p. — Neuerung an dem Sealtmechanismus von Flecht- und Klöppelmaschinen. — **Henri Levy**, Rorschach (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 2. Mai 1914.»
- Kl. 24 a, Nr. 68971. 4. März 1914, 9 Uhr p. — Verfahren zum Imprägnieren von Kunststroh. — **Clara Mann geb. Grossbeckes**, Oberdörnen 16, Barmen (Deutschland). Vertreter: Stauder-Bereit, St. Gallen.
- Kl. 24 b, Nr. 68972. 31. Mai 1913, 7 Uhr p. — Maschine zum Abschneiden der überstehenden Stoffteile von den erhabenen Kanten von Stickereien. — **Meyer Goldberg; Abraham Goldberg; Benjamin Goldberg; Moses Coleman Goldberg; William Goldberg; Lawrence Goldberg**, 134, West 26th Street, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 24 b, Nr. 68973. 15. Juli 1914, 4¼ Uhr p. — Maschine zum Aufschneiden von Sprengfäden. — **Carl Dietrich**, Kaufmann, Kurzestrasse 4, Plauen i. Vgl. (Deutschland). Vertreter: J. Baur, Bern.
- Kl. 24 d, Nr. 68974. 14. April 1914, 7 Uhr p. — Plättmaschine. — **Arthur Hammer**, Meyerbeerstrasse 1—4, Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 17. Oktober 1913.»
- Kl. 24 d, Nr. 68975. 16. Mai 1914, 10 Uhr a. — Waseherd. — **August Schädler**, Walhallastrasse, Arbon (Schweiz).
- Kl. 25 a, Nr. 68976. 15. Juli 1914, 7¼ Uhr p. — Unterkleid. — **Dr. med. Friedrich Volkmar Schröpfer**, prakt. Arzt, 30, H. Gornsdorf (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 25. September 1913.»
- Kl. 25 b, Nr. 68977. 17. April 1914, 7¼ Uhr p. — Aus Gummistoff hergestellter Mantel. — **Adolph Jacobson**, Kaufmann, Grosse Bleiche 23, Hamburg (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 27 b, Nr. 68978. 25. Mai 1914, 5¼ Uhr p. — Ohne Nagel befestigbarer Sporn. — **Josef Szalmay**, Oherstuhlrichter, Budapest (Ungarn). Vertreter: Dr. jur. Schröder & Ing. Geier, Lausanne.
- Kl. 28 a, Nr. 68979. 6. April 1914, 12 Uhr m. — Pulsator. — **Karl Wilhelm Johansson**, Ingenieur, Stockholm (Schweden). Vertreter: Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba, Bern.
- Kl. 28 b, Nr. 68980. 6. Mai 1914, 7¼ Uhr p. — Milehschleuder. — **Firma: Heinrich Lanz**, Mannheim (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 8. Dezember 1913.»

- Kl. 29 d, Nr. 68981. 11. Mai 1914, 7 Uhr p. — Einrichtung zum Abtransportieren von leichtem zerkleinerten oder körnigen Gut aus mit einem das Entstauben bewirkenden Ventilator versehener Entstaubungsanlage. — Firma: **Hoinrich Lanz, Mannheim** (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 12. März 1914.»
- Kl. 31b, Nr. 68982. 18. März 1914, 8 Uhr p. — Aufschnittschneidemaschine. — **Otto Diekmann**, Allee 194, Barmen (Deutschland). Vertreter: Stauder-Berchold, St. Gallen.
- Kl. 33 b, Nr. 68983. 17. März 1914, 7 Uhr p. — Gärverfahren. — **Robert Blum**, Kornbergstrasse 9, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 1. April 1913.»
- Kl. 33 b, Nr. 68984. 20. April 1914, 12 Uhr m. — Aufkrückvorrichtung für in Brauereien gebräuchliche Kühlschiffe. — **Gebr. Wagner**, Maschinenfabrik, Kirchentellinsfurt b. Tübingen (Deutschland). Vertreter: A. Gloor, Zürich.
- Kl. 34 d, Nr. 68985. 12. Juni 1913, 5 Uhr p. — Verfahren zum Rosten von Kakao- und Schokoladenmassen. — **Friedrich Ernst Ferdinand Neumann**, Generaldirektor, Brauereistrasse 13/14, Wandsbeck b. Hamburg (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 34 d, Nr. 68986. 11. April 1914, 8 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung heller und geschmackloser Konfitürenlacke. — **Paul Herrmann**, Lackfabrik, Müllerstrasse 11, Berlin N. 39 (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 11. April 1913.»
- Kl. 36 e, Nr. 68987. 11. August 1913, 7 Uhr p. — Vorrichtung zur Trennung schwebender Teilchen von gasförmigen Körpern mittels hochgespannter Elektrizität und Verfahren zur Herstellung der Sprühelektroden für diese Vorrichtung. — **Erwin Möller**, Brackwede (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 13. August 1912.»
- Cl. 36 g, n° 68988. 16. avril 1914, 7 h. p. — Appareil perfectionné pour la fabrication des peroxydes alcalins. — **Ernest Marguet**, ingénieur, 20, Rue Vignon, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 22 avril 1913.»
- Cl. 36 h, n° 68989. 14. mai 1914, 7 h. p. — Four électrique destiné à la fabrication des azotures. — **Georges Coutagne**, 29, Quai des Brotteaux, Lyon (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 23 mai 1913.»
- Kl. 36 i, Nr. 68990. 14. April 1914, 6 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung löslicher Kieselsäure. — **Gesellschaft für Elektro-Osmose m. b. H.**, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 14. April 1913.»
- Kl. 36 n, Nr. 68991. 21. März 1914, 5 Uhr p. — Verfahren und Apparat zur Herstellung von Bleiglatte. — **Emil Barthelmess**, Direktor, Neuss a. Rh. (Deutschland). Vertreter: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. — «Priorität: Deutschland, 10. Dezember 1913.»
- Kl. 36 o, Nr. 68992. 2. Mai 1914, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung von Protokatechualdehyd aus Piperonal. — **Dr. Ludwig Schmidt**, Chemiker, Ainmillerstrasse 11, München (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 15. September 1913.»
- Kl. 36 o, Nr. 68993. 13. Juni 1914, 6 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung der o-Chlorotoluol-p-sulfosäure. — **Farbwerke vorm. Meister Lucius & Brüning**, Höchst a. M. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 28. Juni 1913 und 15. Januar 1914.»
- Kl. 36 o, Nr. 68994. 26. August 1914, 6 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung von Benzylchloridparasulfosäure. — **Chemische Fabrik Rohner & Co.**, Pratteln (Schweiz).
- Kl. 39 a, Nr. 68995. 7. November 1914, 8 Uhr p. — Führungsvorrichtung für die Tragstäbe von selbsttätigen Zündholzmaschinen mit mehreren Einstossvorrichtungen. — **J. M. Voith**, Maschinenfabrik, Heidenheim a. d. Brenz (Württemberg, Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 21. November 1913.»
- Cl. 41, n° 68996. 8. juin 1914, 8 h. p. — Procédé de fabrication d'un acétate de cellulose. — **Société Chimique des Usines du Rhône Anciennement Gilliard, P. Monnet & Cartier**, 89, Rue de Miromesnil, Paris, 8^e arr. (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: Allemagne, 25 juin 1913.»
- Cl. 43, n° 68997. 22. juin 1914, 8 h. p. — Installation pour l'épuration des eaux d'égoût. — **Georges Poujoulat**, ingénieur, 74, Rue de Carouge, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 46 c, Nr. 68998. 27. April 1914, 2½ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Gegenständen aus Papierfaserstoff oder dergl. — **Allgemeine Treuhand-Aktien-Gesellschaft**, Waisenhausstrasse 20, Dresden (Deutschland). Vertreter: J. Aumund, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 29. April 1913.»
- Kl. 47 e, Nr. 68999. 16. Mai 1914, 6¼ Uhr p. — Postscheckalon- und Zettelordner. — **Theodor Meier**, Güterstrasse 134, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 47 e, Nr. 69000. 11. Juli 1914, 8 Uhr p. — Ordner für Briefe, Akten usw. — **Hermann Fischer**, Ingenieur, Hochstrasse 97, Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Trüllikon.
- Kl. 48 a, Nr. 69001. 18. Mai 1914, 5 Uhr p. — Matrizensetz- und Zeilengießmaschine. — **Mergenthaler Setzmaschinen-Fabrik Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Chausseestrasse 23, Berlin (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 20. Mai 1913.»
- Kl. 48 b, Nr. 69002. 25. Juni 1914, 5 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Klischees von geringem Gewicht. — **Sigvald Alfred Christian Kristensen**, Stereotypenr., Neumannsvej 2, Frederiksberg b. Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 30. Juni 1913 und Dänemark, 17. Juni 1914.»
- Kl. 48 d, Nr. 69003. 2. April 1914, 7¼ Uhr p. — Schutzvorrichtung an Druckpressen. — **Maschinenfabrik Rockstroh & Schneider Nachf. Actiengesellschaft**, Dresden-Heidenau (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 26. April 1913.»
- Kl. 49 a, Nr. 69004. 13. Juni 1914, 12 Uhr m. — Stativklammer. — **Dr. Alfred Zipser**; und **Josef Leopold Reif**, Wien (Österreich). Vertreter: Stauder-Berchold, St. Gallen. — «Priorität: Österreich, 27. Oktober 1913.»
- Kl. 49 c, Nr. 69005. 10. Februar 1914, 8 Uhr p. — Verfahren und Apparat zur Herstellung von Lichtpausen. — **Hugo Constantin Knudsen**, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich.
- Kl. 51, Nr. 69006. 16. Juni 1914, 7¼ Uhr p. — Vorrichtung zum Tragen von Särgen. — **Carl Haitzmann**, Fabrikant, Thannerstrasse 25, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel.
- Kl. 52, Nr. 69007. 4. Juni 1914, 10¼ Uhr a. — Lehrmittel für Rechnen. — **Helene Welfle**, Zytina-Strasse 36, Warschau (Russland). Vertreter: Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba, Bern.
- Kl. 52, Nr. 69008. 22. Juli 1914, 11 Uhr a. — Lineal mit Einrichtung zum Erlernen des Schreibens. — **Wasili Stolaroff**, Stolarny-Pereulok 12, Quartier 6, St. Petersburg (Russland). Vertreter: Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba, Bern.
- Cl. 54 a, n° 69009. 13. mai 1914, 8 h. p. — Paire de pieux pour filets de lawn-tennis. — **Och frères, négociants**, 2, Rue du Marché, Genève (Suisse). Mandataire: R. Sollberger, Genève.
- Kl. 54 b, Nr. 69010. 18. Dezember 1914, 5 Uhr p. — Zur Fortbewegung einer Person bestimmtes, an deren Füßen zu befestigendes Räderpaar. — **Maximilian Hölzl**, Petit Rocher 1, Lausanne (Schweiz). Vertreter: Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba, Bern.
- Kl. 56 c, Nr. 69011. 4. Mai 1914, 3 Uhr p. — Einrichtung an Geschützen zur Prüfung des horizontalen Radstandes. — **Georg Schüller**, Schneidermeister, oberer Bürglass 31 a, Koburg (Deutschland). Vertreter: J. Baur, Bern.
- Kl. 56 c, Nr. 69012. 3. Juli 1914, 7¼ Uhr p. — Scheibenstand. — **Paul Meyer**, Hammerschmiede, Oberägeri (Zug, Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 58, Nr. 69013. 26. Oktober 1914, 7 Uhr p. — Für zusammenlegbare Massstäbe bestimmter Messschieber. — **Max Fischer**, Burgstrasse 14, Zürich (Schweiz).
- Cl. 59, n° 69014. 29. mai 1914, 8 h. p. — Indicateur d'angles. — **Emile Rickli**, 36, Rue Caroline, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Kl. 60, Nr. 69015. 6. Februar 1914, 8 Uhr p. — Trockener Gasmesser. — **Otto Schubert**, Ingenieur, Trendelenburgstrasse 14, Charlottenburg; und **Humbert Cybulski**, Kunsthändler, Joachimsthalerstrasse 33/34, Berlin (Deutschland). Vertreter: Levallant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureau A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 7. und 20. Februar 1913.»
- Kl. 60, Nr. 69016. 11. Mai 1914, 8 Uhr p. — Scheiben-Flüssigkeitsmesser. — **J. M. K. Pennink**, 629, Keizersgracht, Amsterdam (Niederlande). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 14. Mai 1913.»
- Kl. 69, Nr. 69017. 7. März 1914, 7 Uhr p. — Sprechmaschine. — **Harry Weir Hess**, 159 Vermilyea Avenue, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 69, Nr. 69018. 27. August 1914, 7¼ Uhr p. — Kupplungsvorrichtung zur Verbindung einer Schalldose mit dem Tonarm einer Sprechmaschine. — **José Hoffay**, 67, Egerton Gardens, South Kensington, London (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 29. August 1913 und 24. Januar 1914.»
- Kl. 71 a, Nr. 69019. 18. Juli 1914, 3 Uhr p. — Antriebsvorrichtung für Uhrwerke. — **Landis & Gyr A.-G.**, Fabrik elektrischer Apparate, Zug (Schweiz).
- Cl. 71 c, n° 69020. 18. juin 1914, 5¼ h. p. — Cadran. — **Stern frères**, Place des Volontaires, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Cl. 71 c, n° 69021. 4. avril 1914, 1 h. p. — Mécanisme de remontage et de mise à l'heure pour montres. — **Fabrique de Boîtes «La Centrale» Central Watch Case Co.**, Bienne (Suisse). Mandataires: Herren & Guerchet, Genève.
- Cl. 71 f, n° 69022. 21. novembre 1913, 8 h. p. — Montre porte-or. — **Léon Hatot**, 23, Rue de la Michodière, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 71 f, Nr. 69023. 5. Februar 1914, 12 Uhr m. — Gehäuse für Uhren. — **Henri Honegger**, Via Digione 14 a, Mailand (Italien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 71 f, Nr. 69024. 15. Juli 1914, 8 Uhr p. — Uhrständer mit federnder Briefklammer. — **Rosenhaft & Co.**, Bohnenstrasse 7, Hamburg 11 (Deutschland). Vertreter: C. Jacquat, Villars s. Fontenais.
- Kl. 74, Nr. 69025. 3. März 1914, 7 Uhr p. — Aufgabevorrichtung für Röstöfen. — **Nichols Copper Company**, 25, Broad Street, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Ver. St. v. A., 7. März 1913.»
- Cl. 77, n° 69026. 7. avril 1914, 7 h. p. — Appareil pour la fabrication electrolytique de sodium et autres métaux alcalins. — **Ernest Marguet**, ingénieur, 20, Rue Vignon, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 9 avril 1913.»
- Kl. 78 a, Nr. 69027. 15. Juni 1914, 5 Uhr p. — Transportabler Formen-Trockenapparat. — **E. & R. Geiger**, Ingenieure, Clausiusstrasse 48, Zürich (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 78 b, Nr. 69028. 15. Juni 1914, 5 Uhr p. — Rüttelformmaschine mit mechanischem Antrieb. — **Rudolf Geiger**, Ingenieur, Clausiusstrasse 48, Zürich (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 79, Nr. 69029. 25. April 1914, 6¼ Uhr p. — Selbsttätige Zuführvorrichtung an Maschinen zur Herstellung von Nägeln und Stiften. — **Thomas Henry Wynn**; und **John Inglis Mc. Laren**, Hamilton (Ontario, Canada). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Cl. 79 g, n° 69030. 25. avril 1914, 7 h. p. — Clou perfectionné. — **Mario Pesenti**, fabricant, 75, Avenue de la République, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: Belgique, 5 juin 1913.»
- Kl. 79 k, Nr. 69031. 11. Mai 1914, 5 Uhr p. — Selbsttätige Drehbank. — **Alfred H. Schütte**, Werkzeugmaschinenfabrik, Köln-Deutz (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 14. Mai 1913.»
- Kl. 79 k, Nr. 69032. 10. Juni 1914, 7 Uhr p. — Schnellarbeitsstahl. — **Max Walsen**, Ingenieur, Sampierdarena (Italien). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Italien, 12. Juni 1913.»
- Cl. 80 b, n° 69033. 27. décembre 1913, 3 h. p. — Tour à bois semi-automatique à outils rotatifs. — **Michel Fanget fils aîné**, industriel, 61, Rue de Bonnel, Lyon (France). Mandataires: Dr. jur. Schröder & Ing. Geier, Lausanne. — «Priorité: France, 29 septembre 1913.»
- Kl. 80 b, Nr. 69034. 22. Juli 1914, 7¼ Uhr p. — Vorrichtung zum genauen Abbrechen von Arbeitsstücken, deren Breite das Doppelte bis Dreifache der Messerwellenlänge beträgt. — **Carl Schairer**, Schreinermeister, Hotze-strasse 35, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 29. Dezember 1913.»
- Kl. 80 b, Nr. 69035. 17. November 1914, 7¼ Uhr p. — Neuerung an Holzfräsen oder Kehlmaschinen. — **Carl Schairer**, Schreinermeister, Hotze-strasse 35, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 20. Dezember 1913.»
- Kl. 80 e, Nr. 69036. 16. Januar 1914, 5 Uhr p. — Hand-Hobeleisen. — **Christian Keller**, Klarstrasse 10, München (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 80 e, Nr. 69037. 5. April 1914, 11 Uhr a. — Vorrichtung an Hobelbänken zum Einspannen der zu bearbeitenden Werkstücke. — **Albert Schneider**, Treppenbauer; und **Hans Scheibler**, Zimmerpolier, Kantonsstrasse, Reiden (Luzern, Schweiz).
- Kl. 85 a, Nr. 69038. 20. Juni 1914, 6¼ Uhr p. — Rollenschleifmaschine. — **Norma Compagnie G. m. b. H.**, Kannstatt-Stuttgart (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 10. Juni 1914.»
- Kl. 88, Nr. 69039. 17. April 1914, 8 Uhr p. — Ofen zum Trocknen feuchter Räume. — **Hans Türk**, Kaufmann, Windscheidstrasse 34, Charlottenburg b. Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.

- Kl. 88, Nr. 69040. 17. Juni 1914, 7 Uhr p. — Dörrerichtung. — **Freiämter Mosterei- und Obstexport-Genossenschaft**, Muri (Aargau, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Cl. 89, n° 69041. 19. septembre 1914, 6 h. p. — Perfectionnement aux machines centrifuges. — **Thomas Kemplay Irwin**, ingénieur, 5, London Wall Buildings, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 96 b, Nr. 69042. 25. Juni 1914, 7 Uhr p. — Einrichtung an Kugel- und Rollenlagern mit elektrischer Isolierung. — **Aktiebolaget Svenska Kullagerfabriken**, Artillerigatan 17, Gothenburg (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Schweden, 3. Juli 1913.»
- Cl. 96 g, n° 69043. 9. septembre 1913, 8 h. p. — Mécanisme rotatif pour la transmission de force motrice. — **Wilfred Hunt**, ingénieur, 28, Bute Gardens, Hillhead, Glasgow (Ecosse, Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: Grande-Bretagne, 20. septembre 1912.»
- Kl. 99 a, Nr. 69044. 22. Juli 1914, 8 Uhr p. — Steuerapparat für mit Druckwasser betriebene Arbeitsmaschinen. — **Jean Bucher-Guyer**, Niederweningen (Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.
- Kl. 101 b, Nr. 69045. 20. Februar 1914, 11 Uhr a. — Zentrifugalpumpe mit mechanischer Füllvorrichtung. — **Konrad Peter & Co.**, Liestal (Schweiz). Vertreter: Hans Peter, Liestal.
- Kl. 102 b, Nr. 69046. 20. März 1914, 4¼ Uhr p. — Hydraulische Maschine. — Firma: **Gjuka & Co.**, Stockholm (Schweden). Vertreter: Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba, Bern.
- Cl. 103 a, n° 69047. 15. octobre 1913, 6¼ h. p. — Machine motrice à cylindre et à piston. — **Paul Gerhard Tisser**, ingénieur, 32, West Street, Manhattan-New York (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: E.-U. d'Am., 16. octobre 1912.»
- Kl. 104 a, Nr. 69048. 24. Dezember 1913, 8 Uhr p. — Rohöl-Motor. — **Ewald Busse**, Zorge i. H. (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Cl. 104 b, n° 69049. 9. juillet 1914, 7 h. p. — Dispositif de distribution de moteur à explosions. — **Paul René Jordan**, Vandoevres (Genève, Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Kl. 104 c, Nr. 69050. 18. Februar 1914, 7 Uhr p. — Vorrichtung zur Regelung des Einblasdruckes bei Verbrennungskraftmaschinen, bei denen der Brennstoff mittelst verdichteter Einblasluft in die verdichtete Verbrennungsluft eingeführt wird, in Abhängigkeit von der Belastung. — **Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg A. G.**, Stadtbachstrasse 7, Augsburg (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 27. Februar 1913.»
- Kl. 104 c, Nr. 69051. 3. März 1914, 7 Uhr p. — Einrichtung an Verbrennungskraftmaschinen. — **Ljusne-Voxna Aktiebolag**, Ljusne (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Schweden, 14. Oktober 1913.»
- Kl. 104 c, Nr. 69052. 12. März 1914, 7¼ Uhr p. — Zweitakt-Verbrennungskraftmaschine. — **Butterfields Limited**, und **William Hughes Butterfield**, General-Direktor, Levis Motor Works, Station Road, Stechford-Birmingham (Warwick, Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 10. Januar 1914.»
- Kl. 106, Nr. 69053. 30. Juni 1914, 6 Uhr p. — Einrichtung, um die Tourenzahl einer Maschine selbsttätig konstant zu halten. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Oerlikon (Schweiz).
- Cl. 107 a, n° 69054. 1^{er} avril 1914, 6¼ h. p. — Chaudière à tubes d'eau. — **Société Anonyme des Etablissements Delaunay-Beville**, St-Denis (Seine, France). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. — «Priorität: France, 23. avril 1913.»
- Cl. 107 d, n° 69055. 19. janvier 1914, 6¼ h. p. — Accumulateur thermique indépendant du foyer producteur de chaleur, pouvant servir de surchauffeur ou même de générateur lorsque le foyer est éteint. — **Lucien Maurice**, 4, Avenue Daubigny, Paris (France). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. — «Priorität: France, 28. janvier 1913.»
- Kl. 108 e, Nr. 69056. 5. Januar 1914, 8 Uhr p. — Kälte- oder Wärmeübertragungsvorrichtung. — **Döring & Hartog**, Maschinenfabrik, Elberfeld-Varresbeck (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Cl. 108 e, n° 69057. 15. janvier 1914, 8 h. p. — Radiateur pour moteurs d'automobiles, moteurs industriels ou pour chauffage industriel. — **Pierre Lambert**, 109, Rue de Paris, Puteaux (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 111 a, Nr. 69058. 13. Januar 1914, 5 Uhr p. — Kupplung für Freiluftleitungen etc. — **Fritz Broglie**, Nidaugasse 38, Biel (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Cl. 111 a, n° 69059. 30. mars 1914, 8 h. p. — Dispositif de connexion pour conducteurs électriques souples. — **Société Anonyme Le Carbone**, 12 et 33, Rue de Lorraine, Levallois-Perret (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: France, 7. avril 1913.»
- Kl. 111 a, Nr. 69060. 22. Juli 1914, 12¼ Uhr p. — Durchführungs-Isolator für Hochspannung. — **Emil Haefeli**, Ingenieur, Bundesstrasse 29, Basel (Schweiz). Vertreter: Hans Stiefelberger, Basel.
- Kl. 111 b, Nr. 69061. 16. Dezember 1913, 4 Uhr p. — Mastenschalter für elektrische Freileitungen. — **Aktiengesellschaft Kummier & Matter**, Elektrische Unternehmungen und Maschinenfabrik, Aarau (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 111 b, Nr. 69062. 27. Februar 1914, 5 Uhr p. — Schalteinrichtung für mehrere an dieselbe Sammelschiene anzuschliessende Stromkreise, die unter Benutzung eines gemeinsamen Schutzwiderstandes ein- und ausgeschaltet werden. — **Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft**, Berlin N.W. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 4. März 1913.»
- Kl. 111 b, Nr. 69063. 16. Juni 1914, 7 Uhr p. — Elektrischer Drehschalter. — **Kugella vormals Max Roth, G. m. b. H.**, Mittelschmalkalden (Post Wernshausen, Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 16. September 1913.»
- Kl. 111 b, Nr. 69064. 18. Juni 1914, 7¼ Uhr p. — Einrichtung an Uhren zur Herstellung von beliebigen, zeitlich begrenzten Stromkontakten für Schwachstrom. — **Heinrich Scholer**, Mechaniker, Breisacherstrasse 12, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel.
- Kl. 111 b, Nr. 69065. 29. September 1914, 7 Uhr p. — Elektromagnetisch gesteuerter Stromschalter. — Firma: **Robert Bosch**, Militärstrasse 4-8, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 8. Juni 1914.»
- Kl. 112, Nr. 69066. 7. März 1914, 11¼ Uhr a. — Elektrischer Kondensator, dessen Belege aus Metallbändern bestehen. — **Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft**, Berlin N.W. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 14. März 1913.»
- Kl. 112, Nr. 69067. 24. Juli 1914, 8 Uhr p. — Anordnung zur magnetischen Beeinflussung eines Lichtbogens in einem Vakuum-Metallgefäss. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 25. August 1913.»
- Kl. 112, Nr. 69068. 28. Juli 1914, 8 Uhr p. — Anordnung zur magnetischen Beeinflussung von Lichtbogen grosser Stromstärke in Vakuumgefässen. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 28. August 1913.»
- Kl. 114 b, Nr. 69069. 27. Juni 1914, 6¼ Uhr p. — Lampenverschaltung. — **Ritter & Uhlmann**, Clarastrasse 4, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 28. Januar und 3. Februar 1914.»
- Kl. 114 d, Nr. 69070. 21. Juli 1914, 8 Uhr p. — Pyrophore Zündvorrichtung für Gasbrenner. — **H. Bachmann**, Kaufmann, Sonneggstrasse 82, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 115 b, Nr. 69071. 4. April 1914, 8 Uhr p. — Maschine zum Einsetzen der Halterungsdrähte in die Glaslinsen der Mitteltragstützen elektrischer Glühlampen. — **Johann Kremenezky**, Dresdnerstrasse 55/57, Wien XX (Oesterreich). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Oesterreich, 16. April 1913.»
- Kl. 115 c, Nr. 69072. 30. September 1914, 5 Uhr p. — Dichtung für Quecksilberdampfapparate. — **Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft**, Berlin N.W. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 13. November 1913.»
- Kl. 115 c, Nr. 69073. 7. November 1914, 8 Uhr p. — Vakuumröhren-Beleuchtungsanlage. — **Fritz Meyer**, Ingenieur, Hochstrasse 11, Zürich VI (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Kl. 116 a, Nr. 69074. 21. September 1914, 10 Uhr a. — Sphygmograph. — **Otto Biland**, Konstruktionsatelier für Präzisionsinstrumente, St. Imier (Schweiz). Vertreter: Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba, Bern. — «Priorität: Schweiz, Landesausstellung, Bern, eröffnet 15. Mai 1914.»
- Kl. 116 e, Nr. 69075. 3. März 1914, 10 Uhr a. — Binde zum Heilen von Krankheiten. — **Joseph Robert Egloff**, Haus 115, Wettingen-Dorf (Aargau, Schweiz).
- Kl. 116 f, Nr. 69076. 20. Juli 1914, 8 Uhr p. — Massage-Maschine. — **James Patterson Gardner**, Ingenieur, 6, North Michigan Avenue, Chicago (Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 116 h, Nr. 69077. 22. Mai 1914, 7¼ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Zahnpasten. — **Max Elb Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Tharandterstrasse 40, Dresden (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 116 i, Nr. 69078. 25. September 1914, 7 Uhr p. — Schwefelkerze. — **Emil Ruegg**, Elgg (Zürich, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 116 k, Nr. 69079. 13. Juni 1914, 8 Uhr p. — Streudose. — **F. Hoffmann-La Roche & Co.**, Basel (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 26. Februar 1914.»
- Kl. 117 a, Nr. 69080. 12. März 1914, 8 Uhr p. — Trockenfeuerlöscher. — **Paul Emil Reichelt**, Kaufmann, Königgrätzerstrasse 53, Berlin (Deutschland). Vertreter: Levaillant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich. — «Priorität: Italien, 29. Oktober 1913.»
- Kl. 120 e, Nr. 69081. 21. Juli 1914, 6¼ Uhr p. — Wahlschaltvorrichtung für selbsttätige oder halb selbsttätige Fernsprechanlagen. — **The Betulander Automatic Telephone Company Limited**, Marconi House, Strand, London (Grossbritannien). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Schweden, 1. August 1913.»
- Cl. 120 g, n° 69082. 28. juillet 1913, 6¼ h. p. — Appareil portatif pour la transmission électrique à distance de documents à reliefs. — **Société Anonyme des Télégraphes Edouard Belin**, 17, Rue de la Lancette, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: France, 2. août 1912.»
- Kl. 120 g, Nr. 69083. 22. Mai 1914, 9 Uhr a. — Figurentelegraph. — **August Zimmermann**, Mittlere Strasse 47, Thun (Schweiz).
- Kl. 121 a, Nr. 69084. 8. April 1914, 7 Uhr p. — Selbsttätiger Kontaktapparat für an verschiedenen Stellen und zu beliebigen Zeiten zu gebende elektrische Signale. — **Wilhelm Biemann**, Schöpfstrasse 25, Innsbruck (Oesterreich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Cl. 121 b, n° 69085. 24. octobre 1913, 6¼ h. p. — Appareil pour mesurer à distance le niveau du liquide dans un récipient à liquide. — **Paul Saillard**, ingénieur, 173, Rue de Tolbiac, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 122 b, Nr. 69086. 28. Mai 1914, 8 Uhr p. — Einrichtung zum Halten von Ansichtskarten o. dgl. — **Josef Wünsch**, Bau- und Galanterie-Spenglerei, Rosenthal I. T. b. Reichenberg (Böhmen, Oesterreich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Oesterreich, 16. April 1914.»
- Cl. 123 c, n° 69087. 13. mai 1914, 8 h. p. — Appareil pour faciliter le port, à dos d'homme, des sacs militaires, sacs de montagne etc. — **Och frères**, négociants, 2, Rue du Marché, Genève (Suisse). Mandataire: R. Sollberger, Genève.
- Kl. 125 a, Nr. 69088. 6. Mai 1914, 7¼ Uhr p. — Einpackmaschine mit mehreren hintereinander vorgesehenen Faltvorrichtungen. — **Sapal Société anonyme des Plieuses Automatiques**, Lausanne (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 125 a, Nr. 69089. 27. Juli 1914, 6 Uhr p. — Gummierapparat. — **Emil Gutzwiller**, Villa Waldheim, Kriens (Luzern, Schweiz).
- Kl. 125 b, Nr. 69090. 16. Juli 1914, 5 Uhr p. — Holzlatenkiste für Versandzwecke usw. — **Gebr. Lerch**, Sägerei und Holzhandlung, Grünenmatt (Emmental, Schweiz). Vertreter: Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba, Bern.
- Kl. 125 c, Nr. 69091.* 1. August 1914, 6 Uhr p. — Traverse für Magazin-gestelle. — **Adolf Altorfer**, Breitstrasse 3, Winterthur (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Kl. 126 a, Nr. 69092.* 11. Juni 1914, 7¼ Uhr p. — Kotfänger für Fahrzeuge. — **Heinrich Flad**, Erlenbach (Zürich, Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 126 a, Nr. 69093. 29. Juni 1914, 10¼ Uhr a. — Fahrzeug. — **Metal-Industrie und Handels-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Oberstrasse 13, Bremen (Deutschland). Vertreter: Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba, Bern. — «Priorität: Deutschland, 3. Juli, 24. November 1913, und 18. April 1914.»
- Kl. 126 b, Nr. 69094. 3. März 1914, 8 Uhr p. — Getriebe für Kraftfahrzeuge. — **Auto-Axel Company**, 356, Houseman Bldg., Grand Rapids (Michigan, Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 126 b, Nr. 69095. 8. April 1914, 8 Uhr p. — Vorrichtung zum Anlassen eines Explosionsmotors von einem Automobilfahrzeug. — **Enrico Garda**, Industrieller, Rue Réaumur 68, Paris (Frankreich). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.
- Cl. 126 b, n° 69096. 2. juin 1914, 7 h. p. — Appareil pour l'alimentation électrique en courant d'une installation électrique d'allumage et d'éclairage dans une automobile à moteur à explosions. — **Société Anonyme Westinghouse**, 7, Rue de Berlin, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 126 c, Nr. 69097. 30. Januar 1914, 5 Uhr p. — Automobilrad. — **Rudolf Kronenberg**, Generaldirektor, Ohligs (Rheinland, Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 1. Februar 1913.»

- Kl. 126 i, Nr. 69098. 5. September 1914, 6½ Uhr p. — Motorische Antriebsvorrichtung für Fahrräder. — **Auto Wheels, Limited**, 85, Gresham Street, London (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 17. November 1913.»
- Kl. 127 c, Nr. 69099. 23. April 1914, 8 Uhr p. — Güterwagen mit flachem und für Selbstentladewecke in Eisentrübenform einstellbarem Boden. — **Konrad Malcher**, Direktor, Teuchertstrasse, Gleiwitz (Oberschlesien, Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 8. November 1913.»
- Kl. 127 c, Nr. 69100. 26. Juni 1914, 8 Uhr p. — Selbstentlader mit schwingbar gelagertem Boden und einem Getriebe zum Ueberführen des Bodens aus der Entlade- in die Ladestellung. — **Fried. Krupp, Aktiengesellschaft**, Essen a. d. Ruhr (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 28. August 1913.»
- Kl. 127 c, Nr. 69101. 24. August 1914, 8 Uhr p. — Elektromagnetische Kuppelung für Eisenbahnfahrzeuge. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 127 g, Nr. 69102. 26. mai 1914, 8. h. p. — Plaque tournante de chemins de fer. — **Faure Frères**, Rue Dorian, Firminy, St-Etienne (Loire, France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: France, 23 septembre 1913.»
- Kl. 127 i, Nr. 69103. 14. April 1914, 10½ Uhr a. — Eisenbahnsignalanlage. — **Mathias Martin**, Architekt, Luxemburg (Luxemburg). Vertreter: Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba, Bern.
- Kl. 127 i, Nr. 69104. 18. Mai 1914, 7½ Uhr p. — Zugsicherungseinrichtung. — **Anatol Gollos**, Ingenieur, 67, West Monroe Street, Chicago (Illinois, Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 127 k, Nr. 69105. 31. März 1914, 8 Uhr p. — Drahtaufhängeeinrichtung bei elektrischen Freileitungen. — **William Morris Mordey**, Elektro-Ingenieur, 82, Victoria Street (Grosvenor Mansions), Westminster, London (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 3. April 1913.»
- Kl. 127 l, Nr. 69106. 30. Mai 1914, 7 Uhr p. — Antriebsmechanismus an elektrischen Fahrzeugen. — **Olaf Kjelsberg**, Pflanzschulstrasse 42, Winterthur (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 127 l, Nr. 69107. 8. Juli 1914, 7½ Uhr p. — Steuerungseinrichtung bei Wechselstrom-Bahnmotoren. — **Société Anonyme Westinghouse**, 7, Rue de Berlin, Paris (Frankreich). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Ver. St. v. A., 9. Juli 1913.»
- Kl. 128 a, Nr. 69108. 3. Juli 1914, 8 Uhr a. — Einrichtung zur Uebertragung elektrischer Energie auf Schiffe. — **Heinrich Heitz-Gautschi**, Reinach (Aargau, Schweiz).

10 { Zusatzpatente
Brevets additionnels } Nr. 69109—69118
Brevetti addizionali

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèses, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — Il numero in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

- Kl. 15 g, Nr. 69109 (55898). 29. April 1914, 12 Uhr m. — Drahtseil-Polster mit federnden Seitenrändern für Matratzen, Sitze etc. — **Hermann Hess-Honegger**, Kantonsrat, Rüti (Zürich, Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 21 c, Nr. 69110 (67224). 26. September 1914, 7 Uhr p. — Geschirr-Kettenwächter an Webstühlen. — **Alphons Zipfel**, Lachen (Schwyz, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 22 g, Nr. 69111 (64904). 25. April 1914, 7 Uhr p. — Stickmaschinen-schiffchen. — **Morris Schoenfeld**, Direktor, Rorschach (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 3. Juli 1913.»
- Kl. 22 g, Nr. 69112 (64904). 5. Juni 1914, 7 Uhr p. — Stickmaschinen-schiffchen. — **Morris Schoenfeld**, Direktor, Rorschach (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 66 b, Nr. 69113 (64969). 4. Juli 1914, 11¼ Uhr a. — Elektrizitätszähler, bei welchem der über und unter einer festgesetzten Grenze liegende Verbrauch auf je einem getrennten Zählwerk angezeigt wird. — **Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft**, Friedrich-Karl-Ufer 2—4, Berlin N.W. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 7. Juli 1913.»
- Kl. 96 e, Nr. 69114 (68376). 4. April 1914, 7 Uhr p. — Expansionsstück an Rohrleitungen. — **Otto Wehrle**, Emmendingen (Baden, Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 111 a, Nr. 69115 (66809). 7. März 1914, 11¼ Uhr a. — Anschlussdose für Isolierrohre und Rohrdrähte. — **Kabelwerk Duisburg**, Duisburg (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 116 h, Nr. 69116 (67815). 13. Januar 1914, 7 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines Diamindioxyarsenobenzolkupferkaliumsalzes. — **Farbwerke vorm. Meister, Lucius & Brüning**, Höchst a. M. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 126 a, Nr. 69117 (65840). 18. Juli 1914, 7¾ Uhr p. — Selbstentlader. — **Fried. Krupp, Aktiengesellschaft**, Essen a. d. Ruhr (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 3. September 1913.»
- Kl. 127 e, Nr. 69118 (64122). 11. Juli 1914, 6 Uhr p. — Starre Eisenbahnkuppelung. — **Knorr-Bremse Aktiengesellschaft**, Neue Bahnhofstrasse 10—17, Berlin-Lichtenberg (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

- Kl. 2 c, Nr. 69251. 23. September 1912, 8½ Uhr a. — Dengelmaschine. — **Arthur Meyer**, Zürich (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Uebertragung laut Erklärung vom 9. März 1915, zugunsten von **Weibel & Lechleitner**, Ryffligasse 5, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 10. März 1915.
- Kl. 4 b, Nr. 45092. 21. Mai 1908, 11 Uhr a. — Kunstholzbauteil mit Einlage aus natürlichem Holz. — **Deutsche Tektowwerke mit beschränkter Haftung**, Mannheim (Deutschland). Vertreter: Ebinger & Isler, Zürich. Uebertragung vom 30. November 1914, zugunsten von **Karl Hengerer**, Bau- rat, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: Rudolf Lüthi, Zürich; registriert den 9. März 1915.
- Kl. 9 d, Nr. 58352. 12. Dezember 1911, 7¼ Uhr p. — Einrichtung insbesondere zur Sterilisierung von Abortsitzen durch elektrische Erhitzung. — **Ernst Zaruski**, Ingenieur, Zürich; **Gerald Maurer**, Mechaniker, Thalwil (Schweiz). Uebertragung laut Erklärung vom 6. März 1915, zugunsten von **Johann Georg Seeger**, Kaufmann, Freiestrasse 98, Zürich 7 (Schweiz); registriert den 8. März 1915.
- Kl. 9 d, Nr. 68294. 14. April 1914, 7 Uhr p. — Klosettspülapparat mit doppelter Spülungsart. — **Jacob Tobler Sohn**, Lachen-Vonwil (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 20. Februar 1915, zugunsten von **Eduard Tobler**, Bautechniker, Lachen-Vonwil (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 1. März 1915.

- Kl. 15 a, Nr. 68154. 9. Januar 1914, 8 Uhr p. — Gaskocher mit vertieft liegender Kochstelle und Wasserschiff. — **Paul Braach**, Zürich (Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich. Uebertragung der Hälfte, laut Erklärung vom 20. Januar 1915, zugunsten von **Wilhelm Heyli**, Renggerstrasse 86, Zürich 2 (Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich; registriert den 1. März 1915.
- Kl. 15 l, Nr. 68992. 19. Februar 1913, 7 Uhr p. — Topfheber. — **Frau Dr. Maria Ausderau**, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. Uebertragung der Hälfte, laut Erklärung vom 27. Februar 1915, zugunsten von **Heinrich Meier**, St. Moritzstrasse 21, Zürich VI (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 10. März 1915.
- Kl. 24 c, Nr. 49131. 23. September 1909, 8 Uhr p. — Bedrucktes und geprägtes Rollenpapier und Verfahren zu dessen Herstellung. — **Firma: F. A. Brockhaus**, Leipzig (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. Uebertragung vom 18. Januar 1915, zugunsten der **Industrie- und Kommerz-Bank Aktiengesellschaft**, Berlin (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 6. März 1915.
- Kl. 30 a, Nr. 65344. 15. Dezember 1913, 5 Uhr p. — Backofenschüssler. — **A. Mawick-Blaser**, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Uebertragung vom 11. März 1915, zugunsten von **J. Kordeuter**, Uraniastrasse 9, Zürich (Schweiz); registriert den 11. März 1915.
- Kl. 37 a, Nr. 48347. 3. Juni 1909, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines chronichbaren Orthooxydisazofarbstoffes. — **Anilinfarben- & Extract-Fabriken vormals Joh. Rud. Geigy**, Basel (Schweiz). Firma-Aenderung. Die Firma der Inhaberin ist laut Handelsregisterauszug vom 10. November 1914 abgeändert worden in: **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz); registriert den 15. März 1915.
- Kl. 37 a, Nr. 48348. 3. Juni 1909, 8 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines Aminoxyazofarbstoffes. — **Anilinfarben- & Extract-Fabriken vormals Joh. Rud. Geigy**, Basel (Schweiz). Firma-Aenderung. Die Firma der Inhaberin ist laut Handelsregisterauszug vom 10. November 1914 abgeändert worden in: **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz); registriert den 15. März 1915.
- Kl. 37 a, Nr. 49762 mit 50008 und 50009 (49762). 5. November 1909, 7 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines beizenfärbenden Monoazofarbstoffes. — **Anilinfarben- & Extract-Fabriken vormals Joh. Rud. Geigy**, Basel (Schweiz). Firma-Aenderung. Die Firma der Inhaberin ist laut Handelsregisterauszug vom 10. November 1914 abgeändert worden in: **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz); registriert den 15. März 1915.
- Kl. 37 a, Nr. 61701 mit 63014, 63015, 63016 und 63017 (61701). 6. Dezember 1912, 7 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines neuen Azofarbstoffes. — **Anilinfarben- & Extract-Fabriken vormals Joh. Rud. Geigy**, Basel (Schweiz). Firma-Aenderung. Die Firma der Inhaberin ist laut Handelsregisterauszug vom 10. November 1914 abgeändert worden in: **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz); registriert den 15. März 1915.
- Kl. 37 c, Nr. 48350. 10. Juli 1909, 11 Uhr a. — Verfahren zur Darstellung des Chlorhydrates eines neuen Leukogallaminblaufarbstoffes. — **Anilinfarben- & Extract-Fabriken vormals Joh. Rud. Geigy**, Basel (Schweiz). Firma-Aenderung. Die Firma der Inhaberin ist laut Handelsregisterauszug vom 10. November 1914 abgeändert worden in: **J. R. Geigy A.-G.**, Basel (Schweiz); registriert den 15. März 1915.
- Kl. 66 b, Nr. 67929. 21. Februar 1914, 3 Uhr p. — Ampèrestundenzähler mit Reibungskompensation. — **Landis & Gyr G. m. b. H.**, Berlin-Friedenau (Deutschland). Vertreter: Landis & Gyr A.-G., Zug. Uebertragung vom 8. Februar 1915, zugunsten von **Landis & Gyr A.-G.**, Zug (Schweiz); registriert den 1. März 1915.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandatori

- Kl. 9 b, Nr. 66461. **Albert Maier**, Genf.
- Kl. 73, Nr. 46869. **A. Mathey-Dorci**, La Chaux-de-Fonds.
- Kl. 116 i, Nr. 50431. **E. Imer-Schneider**, Genf.
- Kl. 124 a, Nr. 67672. **Fritz Isler**, Zürich.

Prioritätsangaben. — Indications de priorité. — Indicazioni di priorità.

(Art. 11 des Bundesgesetzes vom 3. April 1914 betr. Prioritätsrechte an Erfindungspatenten und gewerblichen Mustern und Modellen. — Art. 11 de la loi fédérale sur les droits de priorité relatifs aux brevets d'invention et aux dessins ou modèles industriels, du 3 avril 1914. — Art. 11 della legge federale sui diritti di priorità relativi ai brevetti d'invenzione ed ai disegni o modelli industriali, del 3 aprile 1914.)

- Nr. 65080. Belgien, 30. Mai 1912.
- Nr. 66400. Frankreich, 6. November 1912.
- Nr. 66782. Ver. St. v. A., 19. September 1912.
- Nr. 67625. Ungarn, 29. Januar 1913.
- Nr. 68742. Frankreich, 15. Oktober 1912.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

(3 Hauptpatente. — 3 brevets principaux. — 3 brevetti principali.)

- Kl. 5, Nr. 19425. Deckenkonstruktionsbalken.
- Kl. 20, Nr. 21940. Maschine zum mechanischen Andrehen von Webketten.
- Kl. 97, Nr. 21495. Magnetwicklung an Gleichstrom-Maschinen, um gleichzeitig funkenlose Kommutierung und Spannungsregelung zu erzielen.

Verzeichnis der am 16. März 1915 veröffentlichten 149 Patentschriften

Liste des 149 exposés d'invention publiés le 16 mars 1915

Lista dei 149 esposti d'invenzione pubblicati il 16 marzo 1915

68205	68354	68385	68407	68430	68451	68475	68502
68242	68356	68386	68408	68431	68452	68476	68503
68244	68357	68388	68409	68432	68453	68477	68504
68256	68358	68389	68410	68433	68454	68478	68505
68267	68359	68390	68411	68434	68455	68479	68506
68277	68362	68391	68413	68435	68456	68480	68508
68312	68364	68392	68414	68436	68458	68481	68509
68314	68365	68393	68415	68437	68459	68483	68510
68316	68366	68394	68416	68438	68460	68489	68511
68326	68367	68395	68417	68439	68461	68490	68515
68336	68369	68396	68418	68440	68462	68491	68516
68339	68370	68397	68419	68441	68463	68492	68517
68340	68373	68398	68421	68442	68464	68493	68522
68341	68378	68399	68423	68443	68465	68494	68527
68342	68379	68402	68424	68446	68466	68496	68531
68347	68381	68403	68426	68447	68467	68497	68532
68348	68382	68404	68427	68448	68468	68499	
68352	68383	68405	68428	68449	68469	68500	
68353	68384	68406	68429	68450	68470	68501	

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Moratorien — Moratoires

Turquie

En date du 3 janvier 1915 n. st., une nouvelle loi est entrée en vigueur, dont nous reproduisons ci-après les dispositions en traduction française:

Art. 1^{er}.

Les échéances de toutes dettes, de tous engagements pécuniaires et dépôts en banque, qui avaient été reportées en vertu des lois provisoires du 21 juillet 1330 (3 août 1914), du 18 août 1330 (31 août 1914) et du 18 septembre 1330 (1^{er} octobre 1914) sont de nouveau reportées au 31 mars 1331 (13 avril 1915).

Toutefois, les débiteurs sont tenus d'acquitter en dehors des montants qu'ils devaient verser conformément à ces lois, un acompte de 5 % le 21 décembre 1330 (3 janvier 1915) et un autre acompte de 5 % le 1^{er} février 1330 (14 février 1915).

Art. 2.

Les 5 % des dettes qui viendront à terme durant le premier et le deuxième mois à partir de la date de la mise en vigueur de la présente loi, seront exigibles à l'échéance, les autres 5 % un mois plus tard, et le reste sera prorogé jusqu'au 31 mars 1331. Les 5 % des dettes qui viendront à terme pendant le troisième mois et les jours qui le suivront, seront exigibles à l'échéance, et le reste sera prorogé jusqu'au 31 mars 1331.

Art. 3.

Les versements effectués depuis le 21 juillet 1330 pour les dettes prorogées seront considérés comme ayant été faits comme acompte sur les montants exigibles conformément à ces lois. Toutefois, les banques sous forme de sociétés anonymes, seront tenues de verser à leurs créanciers, la somme de 10 Ltq. le 21 décembre 1330, et une autre somme de 10 Ltq. le 1^{er} février 1330, quels que soient les montants que ceux-ci ont précédemment touchés, et même si les 5 % des créances sont inférieurs à 10 Ltq.

Art. 4.

La majoration du taux d'intérêt arrêté entre le créancier et le débiteur, si elle est opérée après le 18 juillet 1330 (31 juillet 1914) ne sera pas valable. Pour les dépôts en banque chez lesquels il n'est pas spécifié d'intérêts, il courra un intérêt de 4 %; pour les autres dettes, il courra un intérêt de 7 %. Ces intérêts seront calculés à partir de l'échéance pour les dettes à terme, et à partir de la date de la demande écrite qui sera faite à cet effet, pour les dettes sans terme. Les intérêts ne pourront pas être ajoutés au capital, avant six mois, sous forme de règlement de compte.

Art. 5.

Il est interdit aux tribunaux de prononcer des faillites jusqu'au 15 avril 1331 (28 avril 1915) du chef des montants des dettes exigibles conformément à ces lois. Ces montants sont réclamés et perçus par simple recours en justice. Les saisies qui seront ordonnées du même chef, seront

limitées aux montants exigibles. Toutefois, dans le cas où le tribunal serait convaincu que le débiteur a tenté de se dessaisir de ses biens pour nuire au créancier, la saisie frappera la totalité de la dette. Si la créance est basée sur un jugement mis en application, le tribunal prononce la saisie sans cautionnement et sans frais, sans qu'il soit nécessaire de recourir à une instance pour le sanctionnement de la saisie.

Le délai du protêt pour le solde des effets commerciaux prorogé jusqu'au 31 mars 1331, commencera à partir du 15 avril 1331.

Art. 6.

Le moratorium ne concerne pas les créances de l'Etat, ainsi que les créances et les dépôts de l'administration particulière des vilayets, des associations de la flotte, du Croissant Rouge et de la défense nationale, des municipalités et de la Banque Agricole, les dépôts de l'Evcaï et de la Caisse des Orphelins, de même que les créances provenant de pensions alimentaires servies aux enfants et aux femmes divorcées.

Art. 7.

Ceux qui ont des dettes de n'importe quelle nature envers le trésor et qui possèdent des dépôts en banque, pourront délivrer des chèques au nom des fonctionnaires compétents. Les banques seront tenues de payer entièrement ces chèques sans en déduire les montants des sommes qu'elles sont obligées d'acquitter aux créanciers.

Art. 8.

Les loyers d'immeubles reportés au 21 décembre 1330 conformément aux lois sur le moratorium, sont prorogés jusqu'au 31 mars 1331. Les 50 % des loyers des immeubles loués comme habitations, sont exigibles. Le reste est reporté au 31 mars 1331. Les loyers des immeubles loués, autres que les habitations, ne sont pas soumis au moratorium.

Art. 9.

Les dispositions de la présente loi ne sont pas applicables aux dettes, contrats et engagements contractés après la date du 21 juillet 1330 (3 août 1914).

Art. 10.

Cette loi entre en vigueur à partir du 21 décembre 1330 (3 janvier 1915).

Art. 11.

Les ministres des finances, de la justice, du commerce et de l'agriculture sont chargés de l'exécution de la présente loi.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebervorkurs vom 1. April an — Cours de réduction à partir du 1^{er} avril

Deutschland	Fr. 111.50 = 100 Mk.	Allemagne
Oesterreich	85. — = 100 Kr.	Autriche
Ungarn	85. — = 100	Hongrie
Italien	95. — = 100 Lire	Italie
Luxemburg	91. — = 100 Franken	Luxembourg
Grossbritannien	26. — = 1 Pfund St.	Grande-Bretagne
Argentinien	503.50 = 100 Goldpesos	Argentine

Annoncen - Regie:

HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

HAASENSTEIN & VOGLER

CORREZIONE

L'ora di riunione della

Società Anonima Sassella & Cie. in Sorte-Lostallo
è alle ore 9 ant. invece delle ore 11 ant., come apparso sul
F. o. s. di c.; n° 72, pag. 406.

Automat-

Moment- oder Durchschreibe-
Buchhaltung

Kein Uebertragen

Kein Punktieren

Täglich à jour

richtet zu massigen Preisen ein (314 Z) 101,

Hermann Frisch, Bücherexperte,
Zürich

Verlangen Sie Prospekt A.

Stadtgemeinde Luzern

Rückzahlung von Obligationen

unseres Anleihe v. Fr. 2,500,000 vom 30. Juni 1897

Gemäss Anleihevertrag gelangen infolge der heute vorgenommenen Auslosung nachverzeichnete 35 Obligationen auf den 30. Juni 1915 zur Rückzahlung:

35 42 58 63 105 364 425 492 626 707 771
897 952 1016 1038 1096 1211 1294 1355 1356 1364 1367
1456 1524 1611 1612 1821 1845 1863 2048 2244 2257 2377
2434 2444.

Aus der Verlosung von 1914 sind noch ausstehend die Nummern 299, 809, 811 und 1597.

Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt gegen Ein-sendung der Titel und der nicht verfallenen Zinscoupons bei den in denselben bezeichneten Zahlstellen, und es hört deren Verzinsung von genanntem Zeitpunkt an auf. 702

Luzern, den 26. März 1915.

Die städtische Finanzdirektion.

Cementwarenfabrik A. G., Roggwil

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 31. April 1915, nachmittags 2 Uhr, im Hotel „Kreuz“ in Langenthal

Tagesordnung:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1914 und Décharge-erteilung an die Verwaltung.
2. Erneuerungswahl von zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates laut § 20 der Statuten.
3. Wahl der Kontrollstelle pro 1915.
4. Unvorhergesehenes.

728

Geschäftsbericht und Jahresrechnung sind vom 5. April an im Bureau unserer Gesellschaft in Roggwil zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Die Stimmkarten für die Versammlung sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis 12. April in unserm Bureau in Roggwil zu erheben.

Roggwil, den 3. März 1915.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Aktiengesellschaft

für den

Import russischer Gummiwaren „COLUMB“

— ZÜRICH —

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

am Freitag, den 16. April 1915, nachmittags 5 Uhr
im Geschäftslokal der Gesellschaft, Gartenstrasse 33, Zürich 2

Tagesordnung:

1. Vorlage der Jahresrechnung pro 1914, sowie Bericht der Kontrollstelle, Beschlussfassung über Rechnung und Bilanz, sowie über Verwendung des Jahresergebnisses.
2. Erteilung der Décharge an den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über Vorschläge des Verwaltungsrates.

Die Aktien der sich zu dieser Generalversammlung meldenden Herren Aktionäre können am Sitz der Gesellschaft, Gartenstrasse 33, Zürich, oder bei der Rigaer Commerzbank in Riga deponiert werden.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 6. April ab im Geschäftslokale, Gartenstrasse 33, I. Stock, den Herren Aktionären zur Einsicht offen.

Die Eintritts- und Stimmkarten zur Teilnahme an der Versammlung werden den Herren Aktionären zugesandt, welche bis zum 11. April 1915 ein Verzeichnis ihres Aktienbesitzes der Geschäftsstelle einreichen. (1175 Z) (719 I)

Zürich, den 1. April 1915.

Der Verwaltungsrat.

Gratis-Lagerung von Gütern in Chiasso (Schweiz)

Die unterzeichnete Firma bringt zur Kenntnis, dass deren geräumige Magazine bis zur Beendigung des Krieges zur Lagerung von Sendungen **nach und von Italien gratis** zur Verfügung der verehrten Kundschaft stehen, gegen Vergütung der blossen Camionnage- und Versicherungs-Gebühren. (He 1960 O) (716.)

Dieselbe empfiehlt sich sodann bestens zur Spedition von **Post- und Bahn-Sendungen**, unter Zusage einer sehr prompten Bedienung zu vorteilhaften Konditionen.

Franz Soldati & Co.,
Internationale Spedition.

Erbenauftrag

Die Erben zum Nachlass der am 31. Dezember 1914 in der kantonalen Krankenanstalt Luzern verstorbenen Fräulein Rosa Misteli, gewesene Haushälterin, von Etzikon, Kanton Solothurn, geb. 1854, Tochter der Johanna Misteli, wohnhaft gewesen Obergrundstr. Nr. 77 in Luzern, sind ungenügend bekannt, weshalb diejenigen, welche auf deren Vermögensnachlass Erbrechte zu besitzen glauben, gemäss Art. 555 Z. G. B. aufgefordert werden, sich **innert Jahresfrist**, vom Tage dieser Publikation an, bei der Teilungsbehörde von Luzern anzumelden, unter Einreichung der erforderlichen Ausweise.

Im Auftrage der Teilungsbehörde,

I. Teilungsschreiber:
R. Bähmann.

(1321 Lz) (721.)

Rechnungsruf

Rechtlich begründete Forderungen und Bürgschaftsansprüche an die Verlassenschaft des am 15. März 1915 verstorbenen Herrn **Fritz Geiser sen.**, von Langenthal, gewesener Fabrikant, in der Emmenau, Gemeinde Hasle bei Burgdorf, beliebe man bis zum 15. April 1915, zwecks Aufnahme in das Erbschaftsinventar bei dem Unterzeichneten schriftlich anzumelden. (Bf 167 Y) (718.)

Es wird speziell darauf aufmerksam gemacht, dass nur persönliche Verpflichtungen des Erblassers, nicht aber solche der Firma Geiser & Cie., anzumelden sind.

Der Beauftragte:
C. Kündlmann, Burgdorf.

A.-G. Parkhotel Ober, Interlaken

Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 24. April 1915, Nachmittags 4 Uhr

im Notariatsbureau Pache, 2, rue Mauborget, in Lausanne

Traktanden:

I.

- Bericht.
- Vorlage und Genehmigung der Jahresrechnung und Bilanz pro 1913; Déchargeerteilung an den Verwaltungsrat.
- Wahl der Revisoren. (727 !)

II.

Unmittelbar anschliessend:

- Bericht pro Betriebsjahr 1914.
- Vorlage und Genehmigung der Jahresrechnung und Bilanz pro 1914. Déchargeerteilung an den Verwaltungsrat.
- Wahlen des Verwaltungsrates und der Revisoren.
- Diverses.

Interlaken, 31. März 1915.

Der Verwaltungsrat.

Genossenschaft Neuseidenhof, Zürich

Von unserm Obligationenanleihen von ursprünglich 100,000 Franken vom 1. Juni 1906 sind heute die

Nr. 4, 32, 59, 66, 83, 85, 136, 138, 143, 167

zur Rückzahlung auf den 1. April 1915 ausgelost worden.

Die ausgelosten Obligationen werden durch die **Gewerbank Zürich** eingelöst.

Mit dem Rückzahlungstage hört jede Verzinsung auf. Von den mit 1. Juli 1914 verfallenen Obligationen steht Nr. 23 noch aus. (Za 7000) (596.)

Zürich, den 18. März 1915.

Der Vorstand.

Schweizerische Gesellschaft für elektrische Industrie Basel

Dividenden-Zahlung

Gegen Ablieferung des Coupons Nr. 4 unserer Aktien kann die Dividende für das Jahr 1914 mit

Fr. 35 per Aktie

vom 1. April 1915 an bezogen werden:

- in Basel: bei der Basler Handelsbank,
- in Zürich: » » Basler Handelsbank, Wechselstube, und
- » » Aktiengesellschaft Leu & Co.,
- in Genf: » den Herren Chencvière & Co.

Basel, den 31. März 1915.

Schweizerische Gesellschaft für elektrische Industrie.

(1799 Q) 717,

Automatbuchhaltung

(513 L) (209)

lehrt gründlich d. Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Journalbuchführung und Konto-Korrent oder Betriebsstatistik in einer Niederschrift. Täglich stimmend. Zahlr. Anerkennungscheine. Verl. Sie Prosp. 21. Schweiz. Organisationsbureau Zürich, J. DIEMOND, Bahnhofstr. 57 h.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von:

[(685.)

Türkischrotöl

Aktiengesellschaft vormals B. Siegfried,

Chemische Fabrik, Zofingen.

Aktien-Gesellschaft

für Unternehmungen der Textil-Industrie
in Glarus

Die Aktionäre werden hiermit zur

4. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag den 17. April 1915, vormittags 11 Uhr
im Hotel Glarnerhof in Glarus

eingeladen.

Tagesordnung:

- Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1913/14.
- Abnahme des Berichtes der Rechnungs-Revisoren.
- Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung und Festsetzung der Dividende.
- Wahl in den Verwaltungsrat.
- Wahl der Rechnungs-Revisoren und Suppleanten.
- Statuten-Revision.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung ist jeder Aktionär berechtigt, der sich beim Verwaltungsrat über seinen Aktienbesitz ausweist.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Rechnungs-Revisoren liegen im Bureau der H.H. Robt. Schwarzenbach & Co. in Thalwil zur Einsicht der Aktionäre auf. (1179 Z) 722.

Glarus, den 31. März 1915.

Im Namen des Verwaltungsrates:

Der Präsident: Alfred Schwarzenbach.

Forces Motrices de la Grande Eau

D'après les conditions de l'emprunt du 28 mars 1907 de Fr. 3,000,000, le 4^{me} tirage au sort des 40 obligations à rembourser a eu lieu le 23 mars 1915.

Sont sortis les numéros suivants:

3., 485, 766, 877, 956, 1112, 1270, 1344, 1345, 1470, 1650, 2010, 2029, 2042, 2187, 2404, 2450, 2463, 2541, 2814, 3154, 3186, 3287, 3733, 3868, 3983, 4273, 4715, 4903, 4911, 5049, 5099, 5365, 5455, 5499, 5578, 5645, 5667, 5886, 5932.

Des titres sortis aus tirages précédents, il reste à rembourser l'obligation n° 338.

Le remboursement s'effectuera dès le 30 juin 1915 contre remise des titres pourvus des coupons non échus aux domiciles ci-après:

Banque cantonale Vaudoise, à Lausanne,
Banque Fédérale S. A., comptoir de Lausanne,
Bankverein Suisse, à Lausanne,
Banque de Montreux, à Montreux,
Chez M. M. Morel, Chavannes, Gunther & Cie., à Lausanne,
Société des Forces Motrices de la Grande Eau, à Territet, Les Jumelles.

L'intérêt sur les titres remboursés cessera de courir dès le 30 juin 1915. (598 M) 676,

Territet, le 26 mars 1915.

P.Pon. Société des Forces Motrices de la Grande Eau:
Eel. Dubochet.

Emprunt 4 % de la Commune d'Orbe du 8 avril 1905, de fr. 210,000

Les délégataires sont informés que cet emprunt, arrivant à échéance le 1^{er} avril 1915, a été prorogé de 5 ans, soit jusqu'au 1^{er} avril 1920, en portant l'intérêt au taux de 4 1/2 %. Le coupon au 1^{er} avril 1915 sera payé par les soins de la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, sur présentation des titres pour l'estampillage. Il sera délivré, à la même date, une nouvelle feuille de coupons. 720 !



(21279 L) Eitern! (611.)

Das Institut Cornamusaz in Troy (Waadt) bereitet junge Leute auf den Post-, Telegraphen-, Eisenbahn- und Zolldienst, sowie für Bankfach und kaufm. Beruf vor. Französisch, deutsch, italienisch, englisch. Sehr zahlreiche Referenzen.

Schreibmaschinen-Arbeiten und Vervielfältigungen

besorgt prompt und korrekt
Martha Lustenberger,
Kapellenstr. 18 (Monbijou).
Telephon 347. 5671

Kriegsmarken

Belgien, Russland, Marokko, Bosnien, Ungarn, Frankreich, Österreich, 21 verschiedene für Fr. 4 Prachtausgaben von Briefmarken mit grossem Rabatt sende auf Verlangen. 56-seitige Briefmarken-Sammler Zeitung für jeden auf Wunsch gratis. Béla Szekula, Luzern. 1191 Lz (5901)

Inserate

für die

Finanz- und Handelswelt

bestimmt, finden im

Schweizerischen

Handelsamtsblatt

wirksamste Verbreitung

Annoncen-Regie

Haasenstein & Vogler

Für ein erstklassiges Unternehmen des In- und Auslandes, mit nachweisbar grossem Gewinn arbeitend und konkurrenzfrei, ist noch ein Posten

Prioritäts-Aktien

zu vergeben. Event. könnte damit eine Direktor - Stelle verbunden werden.

Offerten an Sensal F. Barfuss, Bern. (He 1914 Y) (726)

Aepfel

getrocknete, sogen. Dampfpäpfel, Schweizerprodukt, allerbeste Qualitätsware, in grösseren Posten zu verkaufen

Gefl. Anfragen unter Chiffre Z S 1368 an die Annoncen-Exped. Rudolf Mosse, Zürich, Limmatquai 34. (Z 1321 C) (723.)

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret, vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherexperten, Einführung der amerik. Buchführung, nach praktischem System m. Geheimbuch. Prima Referenzen - Komme auch nach answärts.

M. Frisch, Neue Beckenhofstr. 15 Zürich VI. (142.)

Neuheit
Portokontroll- und Frankiermaschine
MULTIPOST

frankiert Briefe und Pakete und kontrolliert das Porto automatisch mit einer Geschwindigkeit von 100-150 Briefen in der Minute.

Gewicht: ca. 600 Gramm. Preis: Fr. 125.—

Vorführung kostenlos durch die Generalvertreter für die Schweiz:

GEBRÜDER SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH
3582 Z (446 I)

Société Anonyme „AGRICOLA“

Fabrique d'engrais et de Produits chimiques à Bussigny

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblées générales ordinaire et extraordinaire
pour le mercredi, 21 avril 1915, à 2 heures
2, Place St-François, 1^{er} étage, à Lausanne
avec les ordres du jour suivants:

Ordre du jour de l'assemblée générale ordinaire:

- 1^o Rapports du conseil d'administration et de MM. les commissaires-vérificateurs.
- 2^o Adoption des comptes et décharge au conseil de sa gestion et aux vérificateurs de leur mandat.
- 3^o Répartition des bénéfices.
- 4^o Réélection du conseil d'administration.
- 5^o Nomination des commissaires-vérificateurs.

Ordre du jour de l'assemblée générale extraordinaire:

Modifications des art. 6, 7, 9, 11, 24, 31, 32 et 33 des statuts.
(10933 L) (700 I)

Les cartes d'admission à ces assemblées peuvent être retirées, contre présentation des titres, auprès de la Banque Ch. Masson & Cie, S. A., à Lausanne.

Un exemplaire du bilan et du compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les vérificateurs sont à la disposition de MM. les actionnaires au même domicile.

Bussigny, le 30 mars 1915.

Le conseil d'administration.

S. A. de l'Hôtel des Alpes-Terminus-Gare à Bulle

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

le samedi, 10 avril 1915, à 2½ heures, à l'Hôtel des Alpes, à Bulle. (409 B) (614.)

TRACTANDA:

- 1^o Rapport du conseil d'administration.
- 2^o Comptes au 28 février 1915.
- 3^o Rapport des contrôleurs.
- 4^o Approbation des comptes et bilan.
- 5^o Nominations statutaires.
- 6^o Propositions individuelles.

Le bilan, les comptes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires, dès le 3 avril, à la Banque Populaire de la Gruyère, à Bulle.

Elektrizitätswerk Lonza

Dividendenzahlung

Die Dividende für das Geschäftsjahr 1913/14 im Betrage von Fr. 25.— per Aktie kann von heute an gegen Aushändigung des Coupon Nr. 8 bei den nachbezeichneten Zahlstellen bezogen werden: 642,

- in Basel: beim Schweizerischen Bankverein, bei den Herren Ehinger & Co.,
- in Bern: bei der Berner Handelsbank,
- in Genf: beim Schweizerischen Bankverein,
- in Zürich: beim Schweizerischen Bankverein, bei den Herren A. Hofmann & Co., bei der A.-G. Leu & Co.

Basel, den 25. März 1915.

Elektrizitätswerk Lonza.

Aktiengesellschaft Kraftübertragungswerke Rheinfelden

Bilanz für das zwanzigste Geschäftsjahr abgeschlossen per 31. Dezember 1914

Aktiva		Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
An Wasserwerk-Anlage-Konto Rheinfelden		4,748,672	08		
Abgang		2,294	87	4,746,377	21
„ Wasserwerk-Anlage-Konto Wyhlen		9,396,672	78		
Zugang		78,823	49	9,475,496	27
„ Dampfsreserve-Anlage-Konto Rheinfelden		559,046	68		
Abrechnung		46,062	10	512,984	58
„ Dampfsreserve-Anlage-Konto Wyhlen		1,345,223	34		
Abrechnung		81,289	88	1,263,933	46
„ Gebäude-Konto		846,156	70		
Zugang		2,665	24	848,821	94
„ Badisches Industrie-Terrain-Konto		1,023,273	63		
Abgang		9,664	41		
„ Abrechnung auf Wasserversorgungskonto Rheinfelden und Wyhlen		1,013,609	22		
Schweiz. Industrie-Terrain-Konto		5,000	—	1,008,609	22
„ Leitungsnetz-Konto		5,158,974	57		
Zugang		24,398	36	5,183,372	93
„ Transformatoren-Konto		502,467	61		
Abgang		5,872	10		
„ Abrechnung		496,595	51		
Inventarium-Konto		203,695	65	471,595	51
Zugang		1,578	18		
„ Abrechnung		205,273	73		
„ Elektrizitäts-Messer-Konto		27,790	20	177,483	53
Abrechnung		152,734	02		
„ Betriebs-Materialien-Konto		25,000	—	127,734	02
„ Waren-Konto		230,804	34	104,019	33
Abrechnung		5,000	—	235,804	34
„ Versicherungs-Konto (vorausbezahlte Prämien)				13,911	70
„ Kassa-Konto				9,747	49
„ Konto-Korrent-Konto (Debitoren)					
Bankguthaben		1,879,623	12		
Sonstige Debitoren		824,648	60	2,704,271	72
				27,234,392	32
Passiva		Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
Per Aktienkapital-Konto				12,000,000	—
„ Gesetzlicher Reservefonds-Konto				1,146,587	21
„ Obligationen-Kapital-Konto Emission I				3,321,810	—
„ „ „ „ II				5,062,500	—
„ „ „ „ III				2,025,000	—
„ Obligationen-Auslosungs-Konto (noch nicht zur Einlösung eingeleitet)				4,075	—
„ Dividenden-Konto (noch nicht eingelöste Dividenden)				1,000,000	—
„ Erneuerungsfonds-Konto I				168,626	56
„ „ „ „ II				257,593	19
„ Wasserkraft-Anlagen-Amortisations-Konto				105,000	—
„ Fonds für Wohlfahrts-Einrichtungen				70,146	38
„ Talonsteuer-Rückstellungen-Konto				235,886	18
„ Obligationen-Zinsen-Konto				750,101	80
„ Konto-Korrent-Konto (Kreditoren)				1,087,066	—
„ Gewinn- und Verlust-Konto				27,234,392	32

Gewinn- und Verlust-Konto per 31. Dezember 1914

Debet		Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
An Inventarium-Konto: Abschreibung				27,790	20
„ Elektrizitätsmesser-Konto: Abschreibung				25,000	—
„ Transformatoren-Konto: Abschreibung				25,000	—
„ Waren-Konto: Abschreibung				5,000	—
„ Badisches Industrie-Terrain-Konto: Abschreibung auf Wasserversorgungskonto Rheinfelden und Wyhlen				5,000	—
„ Dampfsreserve-Anlage-Konto Rheinfelden: Abschreibung				46,062	10
„ Dampfsreserve-Anlage-Konto Wyhlen: Abschreibung				81,289	88
„ Erneuerungsfonds-Konto II: Einlage				50,000	—
„ Wasserkraft-Anlagen-Amortisations-Konto: Einlage				20,000	—
„ Fonds für Wohlfahrts-Einrichtungen: Einlage				20,000	—
„ Talonsteuer-Rückstellungen-Konto: Rücklage				20,000	—
„ Obligationen-Zinsen-Konto				468,418	95
„ Handlungsunkosten-Konto: a) Stenern und Abgaben		215,092	70		
b) Handlungsunkosten		124,115	71	339,205	41
„ Bilanz-Konto: Reingewinn				1,087,066	—
				2,219,835	54
Kredit		Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
Per Gewinn-Vortrag von 1913				88,130	35
„ Allgemeines Betriebs-Konto				2,128,621	35
„ Einnahmen aus Terrain-Besitz				24,669	47
„ Wasserversorgungs-Konto, Betriebs-Konto				13,751	40
„ Zinsen-Konto				9,506	51
„ Waren-Konto				11,156	46
				2,219,835	54

In der heutigen Generalversammlung unserer Aktionäre wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1914 für sämtliche Aktien auf 8%, d. h. auf Mk. 80 festgesetzt.

Die Zahlung der Dividende erfolgt vom 30. März d. J. ab gegen Einlieferung der Dividendenscheine Nr. 18 bzw. Nr. 7 und Nr. 3 in **Badisch Rheinfelden**: an der Kasse unserer Gesellschaft; in **Berlin**: bei der Berliner Handels-Gesellschaft; bei der Deutschen Bank, beim Bankhaus Delbrück, Schickler & Cie., bei der Nationalbank für Deutschland; in **Frankfurt a. M.**: beim Bankhaus Gebrüder Sulzbach, bei der Deutschen Bank, Filiale Frankfurt; in **Zürich, Basel, Genf und St. Gallen**: bei der Schweizerischen Kreditanstalt und beim Schweizerischen Bankverein.

Badisch Rheinfelden, den 29. März 1915.

Kraftübertragungswerke Rheinfelden,
Der Vorstand: Dr. Emil Frey.